

## HINTERGRUND

### Biopatente trotz Fälschungen

Auch auf Verfahren zu fingierten Klonexperimenten lassen sich in der EU möglicherweise Patentanträge stellen. **2**

## GESUNDHEITSPOLITIK

### Eigene Kammern gefordert

Pflegekräfte fordern Bundesländer auf, endlich Grundlagen für Pflegekammern zu schaffen. **6**

### Kultursensible Altenhilfe

Die Bundesregierung will das Thema Alter und Migration in Zukunft stärker gewichten. **7**

### Ärger in Brandenburg

Anästhesisten haben fast landesweit Schmerztherapie eingestellt. **7**

## MEDIZIN

### Risiko durch Schmutz im Wasser

Bei Tropenreisenden wurden in den vergangenen Jahren vermehrt Leptospiiren-Infektionen bemerkt. **11**

## WIRTSCHAFT

### Leichter Ausstieg aus Fonds

Ein Urteil des Bundesgerichtshofs erleichtert es Anlegern, aus maroden Immobilienfonds rauszukommen. **12**

### Faxwerbung ist nicht erlaubt

Marktforscher dürfen Ärzte nicht mit ungebetenen Faxen ansprechen, denn das ist wettbewerbswidrige Werbung. **13**

## PANORAMA

### Die Zeitbombe Asbest

Trotz Verbots wird das gesundheits-schädigende Mineral Asbest weiter produziert und verarbeitet. **16**

ÄRZTE & ZEITUNG  
Verlagsgesellschaft mbH

Postfach 20 02 51  
63077 Offenbach

Leser-Service:  
Tel.: (06102) 5060  
Fax: (06102) 506177

Verlag:  
Tel.: (06102) 5060  
Fax: (06102) 506123

Redaktion:  
Tel.: (06102) 5060  
Fax: (06102) 58870  
(06102) 58740

Internet:  
E-mail: info@aerztezeitung.de  
Web: www.aerztezeitung.de  
Paßwort

Zs B  
26091X  
ZB MED

Den Druck auf Politik und Kassen zu erhöhen, das haben sich die Vertragsärzte im Südwesten für die nächsten Wochen vorgenommen. 7000 Ärzte stimmten kürzlich in Sindelfingen für ein kompaktes Paket von Protestaktionen (wir berichteten). Sie entschieden sich auch für weitere Praxisschließungen. Zudem sollen DMP-Verträge nicht mehr abgeschlossen und ambulante Operationen eingestellt werden. Bei der AOK zeigt man sich angesichts der neuen Aktionen der Ärzteschaft noch gelassen. „Für manche Ärzte nehmen offenbar die Krankenkassen die Rolle des Sündenbocks ein“, so Bruno Krüger, AOK-Geschäftsführer aus dem Rhein-Neckar-Kreis. Unterdessen gehen auch zwei Wochen nach der Großdemonstration in Berlin in vielen anderen Bundesländern die Protestaktionen weiter. **Siehe auch Seiten 8,9**

## Mehr Aufwand für Praxis-Pkw?

NEU-ISENBURG (eb). Die Anfragen bei der „Ärzte Zeitung“ machen es klar: So mancher Arzt ist sich nicht sicher, wie er mit seinem Praxis-Pkw verfahren soll. Denn wenn die gesetzliche Neuregelung zur Besteuerung von Geschäftswagen verabschiedet wird, gilt sie rückwirkend ab 1. Januar.

Sollte man besser ein Fahrtenbuch führen, oder ist das doch nicht nötig? Wie sind die Fahrten vom Haus zur Praxis und zurück einzuordnen – sind das betriebliche Fahrten oder private? Und wie sieht es aus, wenn der Arzt die Fahrt zur Praxis mit einem Hausbesuch bei Patienten verbindet? Diese Detailfragen beantwortet Rechtsanwalt Dietmar Sedlaczek von der Advisa Steuerberatung in Berlin. Ein wichtiger Rat: Wer den Wagen zu höchstens 50 Prozent betrieblich nutzt, sollte Dienstfahrten per Fahrtenbuch dokumentieren. **Siehe Seiten 2 und 12**



Bereits Mitte Januar machten Deutschlands Ärztem Unmut Luft. Die Karte bietet einen Überblick über Informationen zu geplanten Aktionen gibt es auf de

## Wieviele bekommen Ärzte für Kartener

Kassen und KBV streiten um Aufwand

BERLIN (hak). Heute entscheidet sich, welche Aufwandsentschädigung Ärzte bekommen, die die elektronische Gesundheitskarte (E-Karte) testen.

Dabei bahnt sich ein Streit zwischen Krankenkassen und Ärzten an. Die Kassenzentrale Bundesvereinigung (KBV) fordert 10 000 Euro für teilnehmende Ärzte. Die Kassenseite will den Ärzten nur 1700 Euro zugestehen.

Diesen Konflikt will die Gesellschafterversammlung der gematik – der Betriebsgesellschaft, die Kassen, Ärzte, Apotheker und Kliniken zum Aufbau der E-Karte gegründet haben – heute lösen. Findet man keine Einigung, droht erneut eine Ersatzvornahme durch das Gesundheitsministerium.

Problema  
dung auch  
Ansprüche  
führung de  
werden kön  
wandsentsch  
wollen die K  
verhindern v  
gebühr währ  
Korrekt ka  
de Seiten di  
tests ohne  
Komponente  
Kartenbetrie  
zwar generell  
Software, Ver  
netzwerk (Co  
diese Kompo  
können, sind  
chieden. Ins  
50 Ärzte in  
E-Karte tester